



Bergclub St.Gallen Programm Oktober 2017

Oktober-News zum Jubiläum 2018

Liebe Mitglieder und Gäste im Verein



Der Vorstand freut sich, dass das spendenbarometrische Hoch langsam zu steigen beginnt: Wir können die Öffnung unseres Jubiläumskontos (Postfinance 90-19397-4, IBAN 93 0900 0000 9001 93974) durch zwei weitere Spenden von CHF 60.00 und CHF 40.00 verkünden und danken vielmals für die Beiträge. Es tut gut zu spüren, dass unsere Bitte Beachtung findet und edle Taten folgen lässt! Der Vorstand hat für die Durchführung des Sommerfestes vom 16.06.2018 mehrere Optionen geprüft. Leichte Erreichbarkeit auch für nicht mehr so mobile Mitglieder und abends eine individuelle Rückkehrmöglichkeit nach Hause mit OeV waren ebenso wichtig wie ein attraktives preisliches Angebot der Kastenbahn AG. Der Vorstand ist glücklich, wenn viele Mitglieder diesen Jubiläumstag reservieren. Er soll ein fröhliches Treffen mit besonders zahlreichen bekannten Gesichtern werden, die 50 Jahre Bergclubgeschichte in irgend einer Weise "mitgeschrieben" haben.

Nostalgieanlässe von 1968 im Jubiläumsjahr? In unserem Bergclubarchiv sind die Veranstaltungen aus dem Gründungsjahr niedergelegt. Ziel wäre, jeden Monat eine Wanderung, eine Berg- oder Skitour durchzuführen und dabei Erinnerungen aufleben zu lassen. Vielleicht lockt dieses Angebot "altgediente" Leiterinnen und Leiter oder auch Mitglieder, die in den Anfängen des Vereins keine Leitungsfunktionen gehabt haben. Es könnte auch sein, dass Bergbegeisterte erst in den Folgejahren zum Verein gestossen sind.

Interessentinnen und Interessenten melden sich beim Präsidenten, Tel 071 244 93 42, Email markus.clerici@hispeed.ch

Für den Terminkalender:

Jubiläumfest auf dem Hohen Kasten: **KORRIGENDA: Samstag, 16. Juni 2018** (statt 23.06.2018 lt. Angabe im Monatsprogramm September)

Markus Clerici-Züger, Präsident

Kontaktadresse Bergclub St. Gallen
Cäcilia Friemel, Oststrasse 23, 9000 St. Gallen, Tel. 071 244 05 28
cfriemel@gmx.ch

www.bergclub-sg.ch

01. Okt Forstberg
So Albert Germann

Imposanter Aussichtsberg im Hoch-Ybriggebiet. Die Tour kann nur bei trockenem Wetter, resp. Boden durchgeführt werden. Start an der Talstation "Weglosen", an der Drusberghütte vorbei zum Gipfel des Forstberg. Je nach Verhältnissen kann noch der nebenstehende Druesberg zusätzlich bestiegen werden (+ 170 Hm).

Art Bergtour T4, trittsicher und schwindelfrei
Landeskarte Blatt 1152 Ibergereg 1:25'000
Besammlung 06.55 Uhr Schalterhalle HB St.Gallen (oder nach Vereinbarung);
TL steigt in Wattwil zu
Fahrt 07:05 Uhr St.Gallen HB ab mit Voralpen-Express 2564 nach Biberbrugg (08:18 Uhr an), mit S-Bahn um 08:25 Uhr nach Einsiedeln (08:32 an); um 08:37 Uhr mit Bus 556 nach "Hoch-Ybrig, Talstation Weglosen" mit Ankunft um 09:10 Uhr
Gehzeit Total ca. 5 Std. mit ca. 1100 Hm Aufstieg und 700 Hm Abstieg
Rückkehr um 17:55 Uhr oder 18:55 Uhr in St.Gallen, ab Hoch-Ybrig, Talstation Weglosen
Ausrüstung Bergwanderausrüstung mit griffigen Bergschuhen
Verpflegung Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten Fr. 45.40 HT retour + Seilbahn Talfahrt
Anmeldung bis **Donnerstagabend, 28.09.2017, 18:00 - 19:00 Uhr** an Albert Germann, St.Peterzell
Tel. 071 377 17 29 / per Mail germann.albert@bluewin.ch
Auskunft über die Durchführung bis am Freitagabend, 29.09.2017; **20.00 bis 21.00 Uhr**,
Tel. 071 377 17 29

01.-06. Okt Ferienwoche im Münstertal
So - Fr H.-P. Niedermann / Willi Rüedi

12 motivierte Mitglieder sind schon in den Startlöchern für den Aufenthalt im Val Müstair

Art Ferienwoche
Auskunft über Telefon 071 245 13 63 oder 079 712 25 19

04. Okt Ofenpass - Lü
Mi Brigitte Weber

ACHTUNG! Die Bergwanderung wird auf Montag, 2. Okt. 2017 vorverschoben!!

Von Süssom Givve wandern wir in stetig leichtem auf und ab durch einen Föhrenwald. Es folgt die Ebene Plaun da l'Aua, anschliessend ein kurzer Aufstieg zur Alp da Munt, wo wir eine herrliche Aussicht und den Anblick der goldenen Lärchen geniessen dürfen. Nach Wunsch kann im Restaurant la Posa Alp Champatsch eingekehrt werden. Ein angenehmer Weg führt uns nach Lü, wo das Postauto wartet.

Art Bergwanderung
Landeskarte Unterengadin 1:60'000
Besammlung 07:20 Uhr Bahnhof St. Gallen, Gleis 3 (Abfahrt 07:26 Uhr)
Fahrt 07:26 Uhr ab St. Gallen - Landquart - Sugliains - Zernetz - Süssom Givve (Ankunft 10:48 Uhr; die TL kommt um 11:00 Uhr von Müstair)
Gehzeit ca. 3 Stunden
Rückkehr 19:33 Uhr in St. Gallen
Ausrüstung gute Wanderschuhe, Stöcke empfohlen, Kleidung den Wetterverhältnissen angepasst.

Verpflegung Aus dem Rucksack, Einkehr Alp Champatsch
Kosten evtl. Flexikarte von der Gemeinde oder Rundreise-Billet St. Gallen - Süssom Give / Lü - St. Gallen; Halbtax CHF 78.00
Anmeldung bis Freitag, 29.9.2017, 20:00 Uhr, bei der TL Brigitte Weber; Telefon 071 344 23 27 (TB vorhanden)
Auskunft nur am Sonntag 01.10. von 17:00 bis 18:00 Uhr unter 079 725 86 75; das Handy ist sonst ausgeschaltet.

11. Okt **Berneck - Au SG**
Mi **Jonas + Elisabeth Künzle**

Wir fahren mit der SOB nach Heerbrugg und mit dem Ortsbus nach Berneck Rathaus. Hier beginnt unsere Wanderung Richtung Kalchofen. Auf einem romantischen Gratweg gelangen wir via Husen ins Taatobel. Dann führt uns der Weg durch einen schönen Wald über den Sattelberg. In der Nähe des Tigelbergs halten wir an einer prächtigen Feuerstelle mit entsprechenden Sitzgelegenheiten Mittagsrast. Anschliessend gehen wir durch die herbstlich gefärbten Rebberge nach Au, wo wir nach einem Kaffeehalt mit Bus und Bahn den Heimweg antreten.

Art Wanderung
Landeskarte 1095 1:25000 Gais
Besammlng 09:30 Uhr am Treffpunkt beim HB St. Gallen
Fahrt 09:39 Uhr mit der S4 Richtung Sargans nach Heerbrugg
Gehzeit ca 3 Std.
Rückkehr 16:00 Uhr in St.Gallen
Ausrüstung Wanderschuhe mit Stöcken
Verpflegung Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten Bahnbillet nach Berneck Rathaus und zurück ab Au Gemeindehaus
Anmeldung Di, 10.10.2017, 18:00 - 19:00 Uhr, an E. + J. Künzle, Tel. 079 796 08 30 / 079 778 06 01
Spezielles TL steigen in Rorschach zu

15. Okt **Palfris - Flums**
So **Markus Clerici (anstelle Konstantin Egli)**

Die sonnseitige und weitläufige Alpterrasse über dem Seetal bietet eine mehrstündige Panoramawanderung mit wenig Steigungen, zahlreichen reizvollen Bergbeizlis und Kurhäusern (!), sodass man fast in Versuchung kommen kann, nicht mehr gleichentags ins Tal hinunter zu steigen! Aufstieg gekürzt durch Bergfahrt mit ehemaliger Militäraseilbahn.

Art Bergwanderung T2
Swisstopo map.geo.admin - Kartenausschnitt 744/215 - 751/221
Besammlng 07:20 Uhr Hauptbahnhofunterführung West, Aufgang Gleis 3
Fahrt 07:26 Uhr St. Gallen HB ab mit S4 Richtung Chur
Gehzeit 4.5 Stunden, ↑ 190 m ↓ 1240 m, Distanz 17.2 km (evtl. etwas kürzer)
Rückkehr 17:33 Uhr St. Gallen HB an mit S4
Ausrüstung Wanderausrüstung mit Getränk und Zwischenproviant, Regenschutz bei unsicherer Witterung, Stöcke empfehlenswert
Verpflegung Leichte Verpflegung im Berggasthaus vorgesehen.
Kosten 9-Uhr-Ostwind-TK (am Weekend unbeschränkt!) CHF 20.00 HAT, Luftseilbahn Palfris CHF 15.00, Gastronomie
Anmeldung An den WL Markus Clerici-Züger, Myrtenstr. 9, 9010 St. Gallen, bis **Do, 12.10.2017, 18:00 Uhr**, Tel 071 244 93 42 (auch auf Sprechband), Email <markus.clerici@hispeed.ch>
Auskunft Der Leiter gibt über die Durchführung am Samstagvormittag, 14.10.2017, Infos per Telefon oder Email.

18. Okt **Gäbris**
Mi **Burgi Lütolf**

Die im Halbjahresprogramm vorgesehene Tour ins Klöntal wird auf den nächsten Sommer verschoben, da dort Mitte Oktober die Sonne schon etwas rar scheint. So wandern wir von Zweibruggen aus auf der Sonnenseite über Obergais hinauf zum aussichtsreichen Gäbris. Nach einer ausgiebigen Mittagsrast führt der Rückweg hinab über Schwäbrig, Alp Chlosmeren zur Haltestelle Stoss.

Art Wanderung
Landeskarte Wanderkarte Blatt 2501 St. Gallen und Umgebung
Besammlung 09:00 Uhr Gaiserbahnhof St. Gallen
Fahrt 09:08 Uhr nach Zweibrücken, **Achtung TL erwartet euch hier**
Gehzeit ca. 3 Std.
Rückkehr 14:51 Uhr oder 1 Stunde später
Ausrüstung für leichte Wanderung
Verpflegung aus dem Rucksack oder im Restaurant unterer Gäbris
Kosten Fr. 8.40 mit 1/2 Tax-Abo Billett Zweibruggen einfach und ab Stoss retour lösen
Anmeldung bis am Vorabend 20:00 Uhr
Auskunft Burgi Lütolf Gäbrisstrasse 16, 9056 Gais. Tel.071 244 53 59 oder 079 387 68 01

21. Okt **Brüggl**
Sa **Albert Germann**

Der Brüggl (1776 m) ist in Kletterkreisen bekannt für die verschiedenen Routen in den Kalkfelsen der Südwand. Wir wollen aber diesen Berg im vorderen Glarnerland auf den westlichen Zustiegsrouten besteigen.

Art Bergtour (T3)
Landeskarte Blatt 1133 Lindtebene 1:25'000
Besammlung 07:30 Uhr Parkplatz bei Fachhochschule nordwestlich Bahnhof St.Gallen
Fahrt mit Auto nach Näfels und zum Parkplatz im Schwändital
Route Parkplatz Schwändital - Winteregg - Brüggl - Scheidegg - Parkplatz. Auf- und Abstieg 550 Hm.
Je nach Verhältnissen kann noch zusätzlich der Chöpfenberg (T4) bestiegen werden.
Gehzeit 3½ Std.
Rückkehr ca.18:00 Uhr in St.Gallen
Ausrüstung Bergwanderausrüstung, Stöcke empfehlenswert
Verpflegung aus dem Rucksack
Kosten Fahrtkosten gemäss Reglement
Anmeldung **bis Freitag, 20.10.2017, 20:00 Uhr** an Albert Germann, St.Peterzell;
und Auskunft Tel. 071 377 17 29 oder E-mail <germann.albert@bluewin.ch>
Besonderes Wenn es die Wetterbedingungen erfordern (evtl. Schnee in höheren Lagen), kann auch eine Alternative im übrigen Glarnerland oder Kt. Schwyz gesucht werden.

26. Okt Weissbad - Kaubad - Gontenbad - Jakobsbad

Do Trudi Bruderer

Wir starten ab Bahnhof Weissbad und steigen sogleich steil hoch zum Chlosterspitz. Den höchsten Punkt unserer Tour haben wir erreicht. Die grandiose Aussicht auf den Alpstein und die umliegenden Dörfer entschädigen uns für die Anstrengung. Nach einem nochmaligen Ab- und Aufstieg wandern wir über das idyllische Hochmoor zur Alp Wasserschaffen. Ab jetzt gehts nur noch abwärts zum Hotel Kaubad, nach Gontenbad und zum Golfplatz. Das letzte Wegstück geniessen wir auf dem Barfussweg bis nach Jakobsbad.

Art Bergwanderung (Schwierigkeit T1 bis T2)
Landeskarte Appenzell
Route Weissbad-Chlosterspitz-Hochmoor Helchen-Wasserschaffen-Kaubad-Gontenbad-Golfplatz-Gonten-Jakobsbad
Besammlung 08:50 Uhr, Gaiserbahnhof St. Gallen
Fahrt 09:07 Uhr ab St. Gallen, Gleis 11 via Gais-Appenzell nach Weissbad
Gehzeit ca. 4½ Std. / ↑ 765 m / ↓ 675 m
Rückkehr ca. 16:51 Uhr St. Gallen an
Ausrüstung Wanderausrüstung, Stöcke empfehlenswert
Verpflegung aus dem Rucksack, Kaffeehalt im Restaurant
Kosten CHF 12.00 St. Gallen - Wasserauen (via Gais - Appenzell) Halbtax (Billett selber lösen)

Anmeldung bis Mittwoch 25.10.2017, Trudi Bruderer, trudi.bruderer@gaiserwald.net
oder Tel. 071 277 86 36, Natel 079 281 10 78

Auskunft wie Anmeldung

28. Okt Hinterfallenkopf 1531m

Sa Kurt Matzinger

von der Schwägalp-Passhöhe wandern wir auf teils moorigem, teils asphaltiertem Weg nach Horn-Spesswald. Weiter auf schmalen Pfaden, an steilen Nagelfluhfelsen vorbei, nach Neuwald. Dann steil hinunter zum Ampferenboden. Weiter geht's 200 m dem (im) Necker entlang zum Nordaufstieg zum Hinterfallenkopf. Der Abstieg erfolgt via Ellbogen den steilen und etwas ruppigen Pfad nach Seeben, wo wir dann das Postauto nach Schwägalp besteigen.

Art Bergwanderung: T2 / teilsT3
Landeskarte Blatt 2514
Besammlung 09:00 Uhr Hauptbahnhof vor Westunterführung. (letzter Tag Sommerzeit)
Fahrt 09:12 Uhr nach Herisau-Schwägalp-Passhöhe
Gehzeit ca. 5 Stunden
Rückkehr 17:30 Uhr
Ausrüstung für Bergtour, Stöcke
Verpflegung aus dem Rucksack, keine Einkehrmöglichkeit
Kosten St.Gallen-Schwägalp-Passhöhe 7 Zonen. Fr. 7.20. Retour von Seebensäge via Schwägalp-Urnäsch-Gossau-St.Gallen. 9 Zonen Fr. 10.80, oder 9 Uhr Tageskarte für Fr.20.-

Anmeldung Freitag, 27.Okt. 18:00 - 20:00 Uhr beim TL Kurt Matzinger, Tel. 071 277 52 58

Auskunft bis Anmeldeschluss

Mitteilungen

→ Neumitglied

Luzia Forster, Brandstrasse 2a, 9011 St. Gallen

Herzlich Willkommen im Bergclub, wir wünschen Dir viel Freude auf unseren Touren.

→ Mitglieder-Werbung

Liebe Bergclübler

Jede, jeder von Euch kennt bestimmt jemanden im Freundeskreis, der gerne wandert, die Natur liebt oder einfach mit Gleichgesinnten die Freizeit verbringen möchte. Es besteht die Möglichkeit ganz unverbindlich und ohne Verpflichtung bei uns zu schnuppern. Bringt doch einfach mal einen Gast mit auf unsere Touren. Sie sind herzlich WILLKOMMEN.